Presseinformation

3. Oktober 2013

„Lange Nacht der Museen" am 5. Oktober in Niederösterreich

Zahlreiche Möglichkeiten für kulturinteressierte Nachtschwärmer

Am Samstag, 5. Oktober, findet zum mittlerweile 14. Mal die vom ORF initiierte „Lange Nacht der Museen" statt. In ganz Österreich beteiligen sich heuer an die 700 Museen und Galerien, auch in Niederösterreich gibt es zwischen 18 und 1 Uhr früh wieder zahlreiche Möglichkeiten für kulturinteressierte Nachtschwärmer.

So bietet das Landesmuseum Niederösterreich in St. Pölten ab 18 Uhr ein Kreativprogramm im Museumslabor zum Thema Schmetterlinge, eine Nachtfalter-Exkursion in den Museumsgarten, eine Präsentation von neuen Werken niederösterreichischer Künstler, Highlight-Führungen durch das Museum, einen Rundgang mit Patrik Šimon durch die Schau „Unbekannte Moderne aus Tschechien und Mitteleuropa" sowie mobile Info-Personen u. a. in den Sonderausstellungen „Hl. Leopold - Mensch, Politiker, Landespatron" und „Schmetterlinge" (http://www.landesmuseum.net/).

Vor dem Haupteingang des Landesmuseums lädt der Klangturm zum „ausKlang 2013": Dabei werden u a. ab 19 Uhr in einer Sound-Performance Holzstücke unterschiedlicher Länge und Härte nach einer genau festgelegten Partitur zerhackt (http://www.klangturm.at/).

Im Stadtmuseum St. Pölten stehen u. a. ab 18.15 Uhr ein Juniorenprogramm mit einer Führung aus Sicht der Kinder durch die Ausstellung „Eine Stadt in Bewegung. St. Pölten 1918 bis 1938" sowie „Kind sein in bewegten Zeiten - Spiel und Spaß mit einfachen Mitteln", Reise-Multi-Mediashows mit Dr. Bernhard Fellerer (Alaska), Gerda Jaeggi-Christ (Äthiopien) und Bernhard Brenner, der Vortrag „Stadtarchäologie aktuell" mit Dr. Ronald Risy und „St. Pölten in historischen Filmen" auf dem Programm (http://www.stadtmuseum-stpoelten.at/).

In der Kunsthalle Krems umfasst die „Lange Nacht der Museen" ab 19 Uhr Führungen der Kuratorinnen Stephanie Damianitsch und Alexandra Hennig durch die Ausstellungen „Kiki Kogelnik. Retrospektive" und „Elfie Semotan" sowie den Workshop „Cut-outs und Collagen" zur Kogelnik-Ausstellung (http://www.kunsthalle.at/).

Das Ernst Krenek Forum in Krems/Stein feiert im Rahmen der „Langen Nacht der Museen" seinen fünften Geburtstag: Um 17 Uhr wird zunächst die Sonderausstellung „Thomas Mann & Ernst Krenek" eröffnet, ehe im Anschluss Friedrich Cerha, Birgit Meyer und Walter Kobéra über „Musiktheater, quo vadis?" diskutieren und das Aron Quartett bzw. das Alma Ensemble konzertieren (http://www.krenek.at/).

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Das Karikaturmuseum Krems veranstaltet ab 18 Uhr eine Familienführung durch die Welt von Lucky Luke inklusive Spiel- und Bastelspaß für Kinder in einer Westernstadt, einen Bildrätsel-Workshop, Vorträge von Tex Rubinowitz und Felix Goldberg sowie einen Museumsrundgang mit Direktor Gottfried Gusenbauer (http://www.karikaturmuseum.at/).

Im Stift Göttweig beginnt die „Lange Nacht der Museen" um 18 Uhr mit einer Vesper in der Stiftkirche, im weiteren warten Sonderführungen durch die Sommersakristei, das Stifts-Archiv und die Sonderausstellung „Österreichs Glorie am Trogerhimmel. Die Göttweiger Kaiserstiege", eine Vigilfeier in der Stiftskirche sowie ein Orgelkonzert mit Prof. DDr. Franz Haselböck (http://www.stiftgoettweig.at/).

Im Stift Seitenstetten wird am Samstag, 5. Oktober, um 19.30 Uhr ein neuer Galeriebereich eröffnet. Die erste Ausstellung präsentiert Malerei, Grafik und Bildhauerei von Pater Martin Mayrhofer, musikalisch umrahmt wird die Vernissage von der Choralschola der Seitenstettner Mönche (http://www.stift-seitenstetten.at/).

Im Schloss Pöggstall wird ab 17 Uhr zu einer Gedenkveranstaltung zum 100. Geburtstag von Franz Traunfellner geladen: Mella Waldstein spricht über das Werk des Künstlers, Klaus Höring liest Texte und Gedichte, im Anschluss gibt es Sonderführungen durch die Traunfellner-Dokumentation und die Einrichtungen des Schlosses (http://www.poeggstall.at/).

Im Stadtmuseum Wiener Neustadt kann man zwischen einer Führung durch die aktuelle Sonderausstellung „Familienalbum. Jüdische Familien aus Wiener Neustadt", einem Bummel durch die Stadtgeschichte, einem Aufstieg in die Türmerstube bzw. einem Besuch beim Turmwächter wählen: „Wilhelm Zwirschütz, der Turmwächter", eine Produktion des SOG. Theaters, unterhält das Publikum mit Geschichten vom Alltag am Südturm. Kinder sind zu Taschenlampenführungen durch die römische Sammlung eingeladen. (http://www.stadtmuseum.wiener-neustadt.at/).

Der Kunstverein Baden bittet im Rahmen der „Langen Nacht der Museen" zu einer Filmpräsentation, bei der Gerda Lampalzer von der Medienwerkstatt Wien ab 19.30 Uhr eine Programmauswahl aus der aktuell erschienen Edition „position-n, film medien kunst niederösterreich" präsentiert (http://www.kunstvereinbaden.at/).

Schließlich bieten auch das Heimatmuseum im Turm, das Museum für Luftfahrt und Zeitgeschichte, das Feuerwehrmuseum und das Museum der Photographie in Fischamend ab 18 Uhr zahlreiche Sonderprogramme inklusive Weinständen und dem „Stand Up Club" des Fischamender Festivals (http://www.heimatmuseum-fischamend.at/).

Karten für die „Lange Nacht der Museen" bei allen teilnehmenden Museen und Kulturinstitutionen, am Tag der Veranstaltung zusätzlich auch beim „Treffpunkt Museum" in

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

St. Pölten bzw. Krems für St. Pölten, Krems, Mautern und Traismauer. Außerhalb dieser Städte gilt ein regionales Ticket. Nähere Informationen und das detaillierte Programm unter http://langenacht.orf.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at